



19 Jahre, Abiturient  
Sohn italienischer Migrant\*innen

#### **Politisches Engagement:**

Seit 2018 Fridays for Future Mülheim  
Seit 2019 BSV Essen  
2020 Eintritt LINKE  
Bundestagskandidatur 2021  
Seit 2021 Landessprecher\*innenrat LAG Queer NRW  
Seit 2022 LSV NRW

#### **Mitgliedschaften:**

Bewegungslinke  
LAG Queer NRW  
START Stiftung (Stipendium)

#### **Bewerbung für den Landesvorstand**

##### **Eliseo Francesco Maugeri, KV Mülheim an der Ruhr**

Mein Name ist Eliseo Maugeri ich bin 19 Jahre alt und aus Mülheim an der Ruhr. Derzeit besuche ich eine Essener Gesamtschule, wo ich voraussichtlich dieses Schuljahr das Abitur absolvieren werde.

Als ehemaliger Hauptschüler hat meine Politisierung früh angefangen, weshalb ich mich in der Schule innerhalb der SV engagiert habe. Wie wir uns einig sind, bestimmt das Sein das Bewusstsein. Dieses Bewusstsein für unsoziale Verhältnisse hat maßgeblich meine politische Wahrnehmung als queer-migrantischer Aktivist geprägt, weshalb eine Organisation innerhalb der Klimabewegung rasch dazukam. (FFF)

Mittlerweile bin ich seit einiger Zeit innerhalb der Bezirksschüler\*innenvertretung der Stadt Essen aktiv, wo ich mich als Bezirksschüler\*innensprecher für die Rechte der Essener Schüler\*innen stark mache.

Meine Kernthemen sind seit jeher Queerpolitik sowie Klimagerechtigkeit.

Genau für diese Themen mache ich mich seit Mai dieses Jahres innerhalb der Landesschüler\*innenvertretung NRW stark. Durch meine Langjährige Arbeit als Schüler\*innenvertreter ist mir Bildungspolitik daher ebenfalls ein Herzensanliegen.

Innerhalb des Vorstandes möchte ich genau diese Themen verbinden und für den Landesverband öffentlichkeitswirksam stark machen. Vor allem die Anliegen der Landesschüler\*innenvertretung sind in unserem Programm verankert und zeigen, dass die Schüler\*innen hinter unseren Forderungen stehen.

Unsere Partei steckt tief in einer Krise, viele Menschen, die uns früher auch in NRW gewählt haben oder Mitglieder waren, wenden sich von uns ab. Die Gründe dafür brauche ich kaum zu erläutern. Dies ist ein Zustand, den ich nicht mehr hinnehmen möchte und werde. Deswegen kandidiere ich für diesen Vorstand.

Ich möchte, dass wir wieder Stolz auf unsere Partei sein können. Das wir soziale Gerechtigkeit mit Klimaschutz verbinden, während wir konsequent die Systemfrage stellen, vor allem hier in NRW. DIE LINKE wird gebraucht, dass zeigt uns die aktuelle Krisenzeit, die nicht so schnell von dannen ziehen wird.

Die verschiedenen aktuellen Krisen unterstreichen die Notwendigkeit einer starken LINKEN, die ihre Ideale nicht über Bord wirft und die starke Lobby der verschiedenen Bewegungen darstellt, auf die man sich verlassen muss.

**Wir haben viel zu tun:** Vor allem sehe ich es als unsere Aufgabe, Vertrauen wieder aufzubauen. Zentral muss dies bei den sozialen, ökologischen, feministischen und antirassistischen Bewegungen geschehen.

**Packen wir's gemeinsam an!**